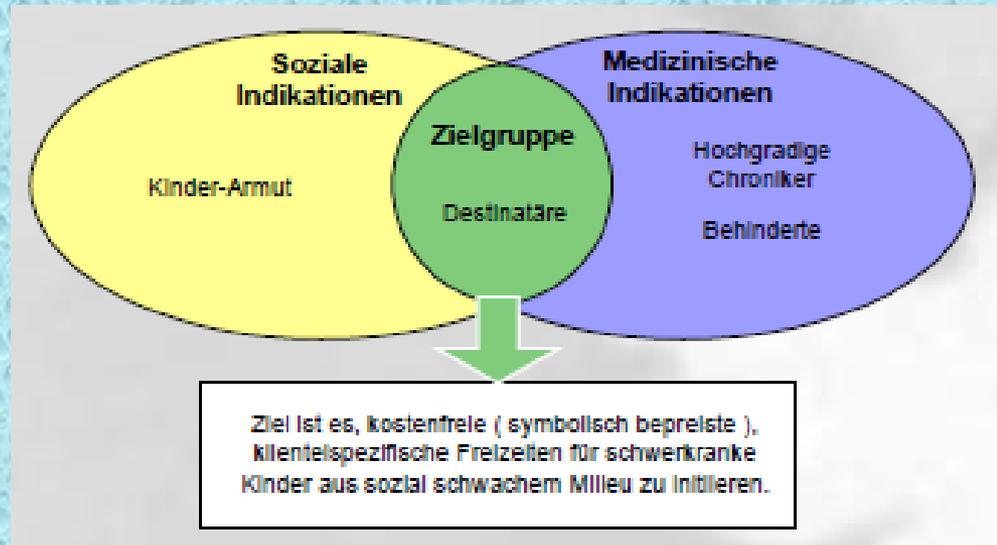


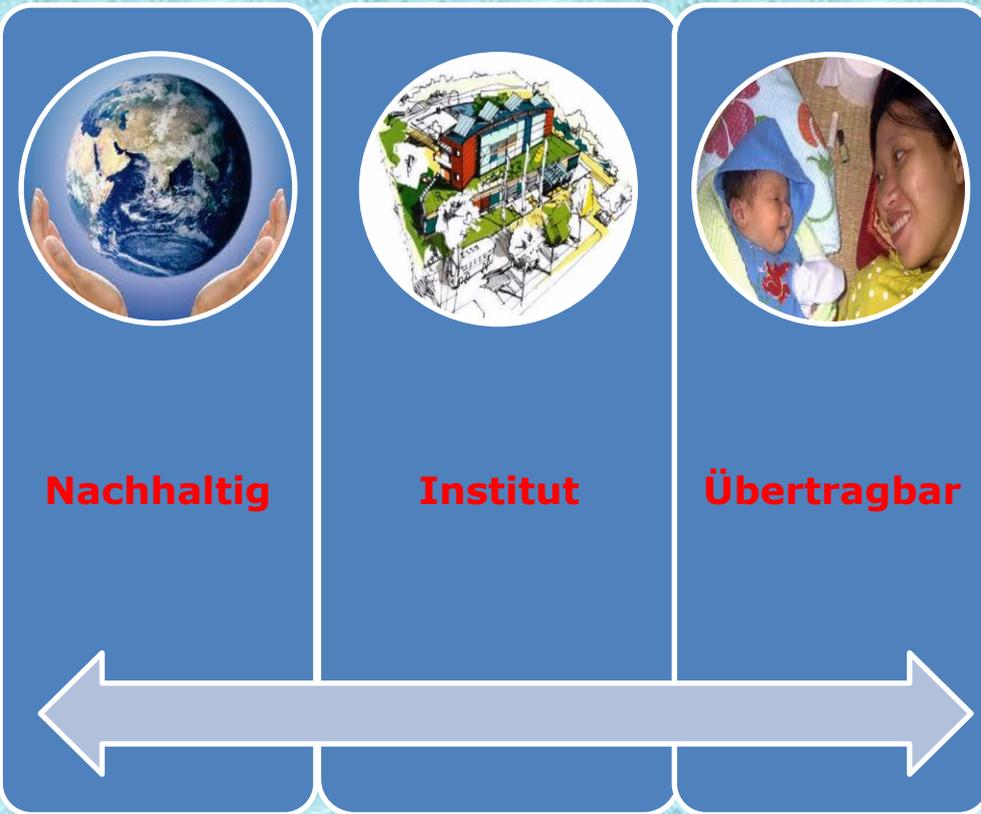
Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder



Ein erreichbares Höchstmaß an Gesundheit für jedes Kind, wie im Artikel 24 der UN-Kinderrechtskonvention – durch die Bundesrepublik Deutschland am 05. April 1992 unterzeichnet – dargestellt, schließt die Chance auf eine Klientenspezifische Freizeit in Anlehnung an den Grad der Erkrankung und unter Berücksichtigung des sozialen Status des Kindes mit ein.

„Zur Wahrnehmung des Menschenrechtes auf Urlaub gehört wesentlich mehr als nur die Fahrstühle mit Brailleschrift auszustatten oder die Zimmertüren zu verbreitern.....“

Michael Seuchter



Unsere Vision

Spezialcamps/Freizeiten für schwer erkrankte Kinder aus "prekären" Verhältnissen

- Es gilt die häufigsten medizinischen Indikationen im Kindes- und Jugendalter
- in institutioneller Form,
- kostenfrei bzw. symbolisch bepreist,
- bei Schaffung entsprechender Betriebsstätte(n)
- mit hochqualifiziertem, in der Regel ehrenamtlichen, interdisziplinären Betreuungspersonal, in ein entsprechendes Betreuungskonzept zu integrieren.

Der Weg

Gründung
des DKHS
e.V. – F
2008

- Gründung des Vereins
- Bundesdeutscher Malwettbewerb zum Credo des Vereins
„Das schönste Geschenk ist das Lachen eines Kindes“

Konzept-
und
Basisarbeit
2009/2010

- Erarbeitung der ersten Konzeptansätze
- Akquirierung der ersten Projektmittel

Erste
Camps in
2011/2012

- Testballon eines ersten Camps in Agros/Kyperounda
- Zweites Camp und Fachseminar Sozialtourismus auf Zypern

Investoren-
suche
/Camps ab
2013

- Zusammenarbeit mit Großinvestor – Absage der Fördermöglichkeit(en)
- Auslotung weiterer Möglichkeiten – Neuorientierung

Unser Ziel ist das Fundament eines im doppelten Wortsinne zu schaffenden Hauses

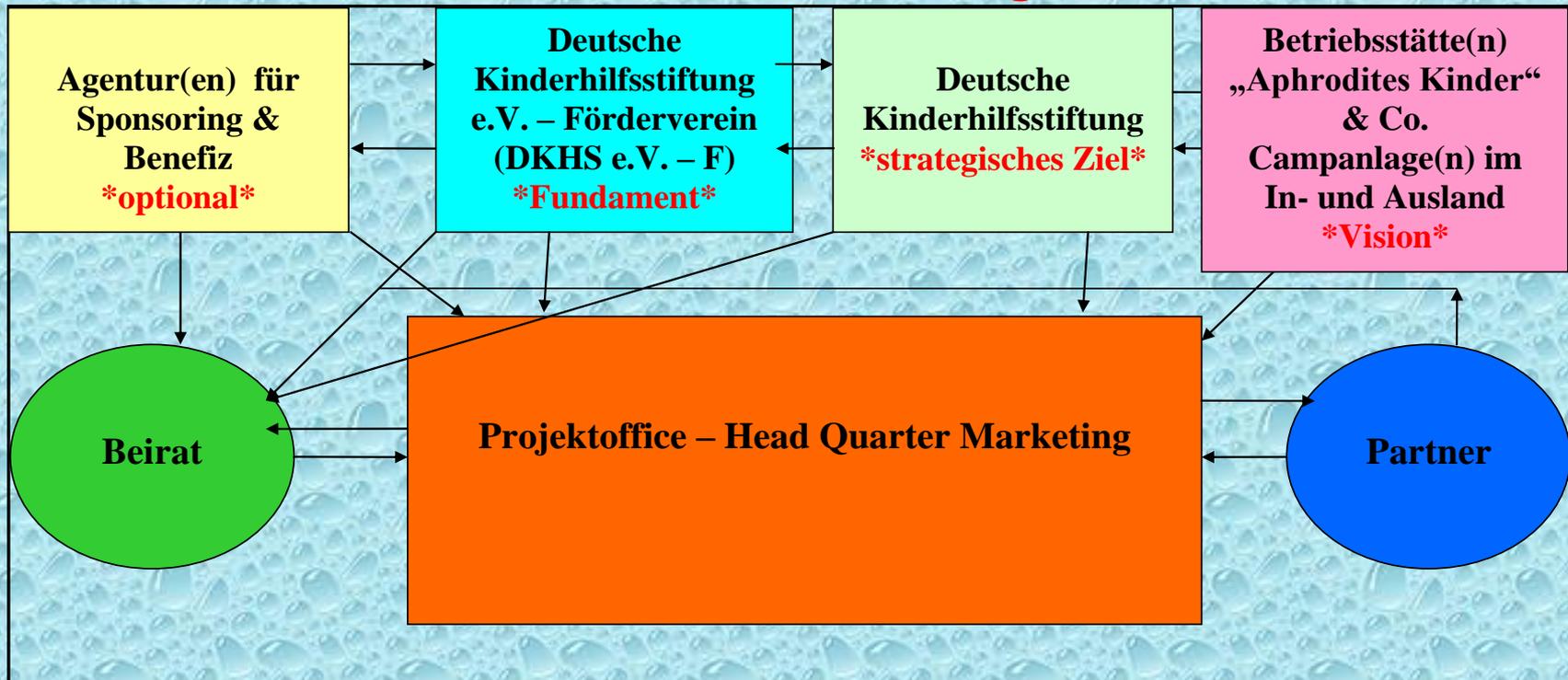
„Aphrodites Kinder“ ,

sowohl als Institut als auch in Form einer Hotelanlage.

Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014



Horizontale (strategische) Firmenorganisation der DKHS und ihrer assoziierten Partner – **Planungsansatz**



Zur optimalen Wegfindung benötigen wir dringend den Rat und die Hilfe externer Spezialisten sowie eine hinreichende Projektförderung

Helfen Sie uns HELFEN

Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014

Das Camp und seine Partner

Zypern,

- ✚ am Schnittpunkt dreier Kontinente mit
- ✚ wissenschaftlich fundierter bioklimatologischer Präferenz und
- ✚ historisch tradierter Sozialpartnerschaft, ermöglicht einen
- ✚ Wechsel von Thalasso-therapie und Hochgebirgsklima innerhalb weniger Minuten.
- ✚ Multikulturelles Dorf mit Partnern denkbar!
- ✚ Pflege des nationalen und internationalen Solidaritätsgedanken!

Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014



- **Wichtige Gradmesser eines Camps sind u.a. das richtige Equipment & das ausschließlich am Grad der Erkrankung ausgerichtete Organigramm!**

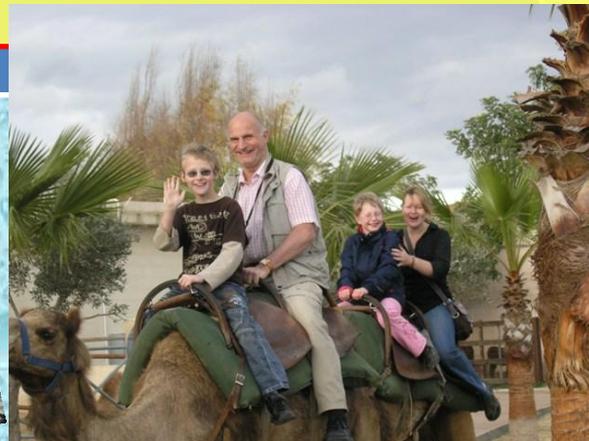


***Originäres Camp**

Fest eingebundenes Monitoring
Verifizierung von Hypothesen und ausgewiesenem Fragenkatalog
Erarbeitung Gesamtkonzept inklusive Fundraising-Modell
Zielsetzung eines konkreten Geschäftsmodells als Social Entrepreneurships

Verstetigung der Kooperation zu einem zypriotischen Partner
Erarbeitung eines gemeinsamen Konzeptes zur bilateralen Leistungserbringung und
Listung der Kinder
Etablierung eines Social Joint Venture
Gemeinnützige und mildtätige Rechtsform

Generierung freier Hotelkapazitäten
Entwicklung von Ferienpatenschaften
Anlehnung an Modell eines Partners vom DKHS e.V.-F
Siehe www.deutschenkinderhilfsstiftung.de/partner-projekte.html



**Drei Säulen der
Ausgestaltung
zukunftsfähiger
„Geschäftsmodelle“
sind im Diskurs.
Präferenz für ***



Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014

Vorbereitung der Camps - Arbeitsmittel

Das schönste Geschenk ist das Lachen eines Kindes

Nominierungsverfahren

Gespräche über Multiplikatoren

Empfehlung über Dritte

Abfordern von Medizinischen Indikationsbogen,
Freiwilliger Selbstauskunft, Sozialbericht

Listung

Einreichung der Unterlagen an den DKHS
e.V. - F

Abklärung der Reise- und Erlebnisfähigkeit
Bei Nachfrageüberhang Entscheidung durch
Gremium (Ärzte, Pädagogen, e.V.)

Bescheidung

Bescheid mittels Infobrief an das soziale Nahfeld
/Betreuer

Erarbeitung der Programmspezifika

Order der notwendigen Leistungen

Vorbereitung der Eltern und Kinder – Abreise

Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein
Freiwilliger Selbstauskunft

Die Erhebung dieser Daten ist ausschließlich zur Bewertung Ihrer Situation. Falls Sie der Erhebung und der Befolgung der notwendigen Unterlagen nicht zustimmen, wird Ihr ganz Recht ist, so können unter Umständen eine Bewerlung Ihrer Gesuchsinformation nicht ausreichend vorgenommen werden und die Kinder Ihre Kinder an die entsprechenden Maßnahmen nicht teilnehmen.

ANTRAGSTELLER	BEI-FAMILIE oder andere im Haushalt lebende Person mit eigenen Einkommen, Binnigt auf einen Haushalt die Einkünfte aller weiteren im Haushalt lebenden Personen einhalten!
Name	
Vorname	
Anschrift	
Ort	
Mohndatum	
Geburtsname	
Familienstand	
Nationalität	
Name der Kinder und Geburtsdatum	
Ausbildung/berufliche Tätigkeit (ggf. Grad der Ausbildung)	

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein, Register, Postfach
Postfach Postfach, Straße Nr. 123456789 - 123456789, 123456789 (12345) V. 12345, 12345
Inhalt: keine weiteren Informationen, keine Informationen (ggf. möglich)

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein
Indikationsbogen

Sie haben die Möglichkeit, das Camp (Aphrodites Kinder) zu besuchen. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an diesem Camp (Aphrodites Kinder) eine Reise in ein fremdes Land darstellt und eine Reise in ein fremdes Land darstellt. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an diesem Camp (Aphrodites Kinder) eine Reise in ein fremdes Land darstellt und eine Reise in ein fremdes Land darstellt.

Name: _____ Vorname: _____
Geb. Ort: _____
Geb. Datum: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Ihre Notfall- und Kontaktangaben:
Hauptberuf: _____
Nebenberuf: _____

Freizeitaktivitäten (aktuelle Interessen): _____ Ihre wichtige berufliche/berufliche Beschäftigung (die Teilnahme an der Ausbildung ist eine wesentliche Tätigkeit): _____

Notfallkontakte:
Name: _____
Zu Hause: _____
Wann zu Hause: _____

Zugabe zum Selbstauskunft: Bitte angeben, welche Besondere/sonstige Besondere, welche Informationen, welche Informationen sind.

Leben im Camp

NICHT MIT UNS
Kinderarmut als „Phänomen“ in unserer von Ressourcen reichen Welt, mitten unter uns, für einige Mitmenschen nicht erklärbar, weil vielleicht nicht vertieft, für andere nicht erkennbar, weil nicht sichtbar, für sehr viele Mitbürger nicht wahrnehmbar, weil einfach mit einem anderen Armutsbild - meist aus der Dritten Welt - assoziiert.



Unsere Ansprechpartner sind auf Zypern engagierte Mitstreiter der deutsch-zypriotischen Community, ergänzend arbeiten weitere ausländische und deutsche ehrenamtlich Tätige in anderen Projekten mit uns zusammen.



Monitoring

Für uns selbstverständlich:

Bille Identifikationsnummer(n) und Aktenzeichen angeben: ☎0381 12845-0
Identifikationsnummer Unser Aktenzeichen Durchwahl: Bearbeiter(in): Zimmer Datum
079 / 141 / 16060 4349 Frau Haller B217 02.02.2010

Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer für das Kalenderjahr 2008

A. Feststellungen

Die Körperschaft Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein
c/o Michael Seuchter, Am Beistensoll 48, 18184 Pastow ist

nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer befreit und nach § 3 Nr. 6 GewStG
von der Gewerbesteuer befreit,

weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient.

B. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Freistellungsbescheid ist der Einspruch gegeben.
Der Rechtsbehelf ist beim Finanzamt Rostock einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.
Die Frist für die Einlegung des Rechtsbehelfs beträgt **einen Monat**. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem Ihnen dieser Bescheid bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung durch eingeschriebenen Brief gilt die Bekanntgabe mit

**Monitoring zu allen Prozessen vor,
während und nach dem Projekt**

Stärken-Schwächen Analyse

**Transparenz und Effizienz der
eingesetzten Mittel**

Effektivität der Methodik

**Detaillierte Offenlegung der verwandten
Projektmittel gerne auf Anforderung**

**Vorlage der Arbeitspapiere zur
strategischen Weiterarbeit**

**Regelmäßige Berichterstattung, insoweit
gewünscht**

*„Das Wenige, was Du tun kannst, ist Viel“
Albert Schweitzer*

Bitte helfen Sie uns, aus Wenigem **VIEL zu machen!**

Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014

Aphrodites Kinder - reale Vision oder ferne Utopie?

DKHS

Durchsetzung von Kinderkompetenz

Kampf gegen Kinderarmut

Hilfe in der Not

Stärkung von Kinderrechten

Unsere Philosophie ist gerichtet
auf die

- ✚ Skalierbarkeit des
Geschäftsmodells und
- ✚ auf gelebte Philanthropie

DeutscheKinderHilfsStiftung



**Wir möchten allen Partnern
und Förderern DANK sagen**

Urlaub als Menschenrecht für alle Kinder
Camp "Aphrodites Kinder"
Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. 03-2014